

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI
§ 1 Vorüberlegungen und Handlungsalternativen zur Liquidation	1
I. Vorüberlegungen	1
II. Handlungsalternativen	1
1. Verschmelzung	1
2. Grenzüberschreitende Verschmelzung	2
3. Insolvenzverfahren	3
4. Sitzverlegung ins Ausland	3
III. Gesellschafterwechsel	5
1. Übertragung von Geschäftsanteilen nach § 15 GmbHG	6
2. Gutgläubiger Erwerb nach § 16 Abs. 3 GmbHG	7
3. Austritt und Ausschluss eines Gesellschafters	8
a. Austritt	8
b. Ausschluss	10
c. Abfindung	12
§ 2 Die Auflösung der Gesellschaft	14
I. Auflösung und Beendigung der GmbH	14
1. Auflösung der Gesellschaft	14
2. Beendigung der Gesellschaft	15
II. Eintragung der Auflösung im Handelsregister	16
1. Form, Inhalt und Frist der Anmeldung	16
2. Anmeldepflicht	17
3. Eintragung der Auflösung	18
III. Die einzelnen Auflösungsgründe	19
1. Auflösung durch Ablauf der im Gesellschaftsvertrag bestimmten Zeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 1 GmbHG	19
2. Auflösung durch Gesellschaftsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG	21
a. Zuständigkeit und Mehrheiten	21
b. Form	21
c. Inhalt	22
d. Anfechtbarkeit	22
e. Rechtsfolgen	23
3. Auflösung durch Urteil oder Verwaltungsakt gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG	23
a. Auflösung durch Urteil	23
aa. Wichtiger Grund	25
bb. Zerwürfnis der Gesellschafter	26
cc. Form	28
dd. Rechtsfolge	28
b. Auflösung im Verwaltungswege	28
4. Auflösung durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 4 GmbHG	28
5. Auflösung bei Ablehnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 5 GmbHG	29
6. Auflösung wegen Verfügung des Registergerichts nach § 399 FamFG gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 6 GmbHG	31
a. Satzungsängel gemäß § 399 FamFG	31

aa. Firma	31
bb. Sitz der Gesellschaft	32
cc. Bestimmung über Stammkapital und Stammeinlage	32
b. Verfahren	32
7. Löschung wegen Vermögenslosigkeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 7 GmbHG	33
a. Vermögenslosigkeit	33
b. Verfahren	35
c. Rechtsfolge	36
8. Weitere Auflösungsgründe	37
a. Satzungsängel	37
b. Keinmann-GmbH	37
c. Umwandlung und Verschmelzung	38
d. Rücknahme der Bankerlaubnis	38
e. Sitzverlegung ins Ausland	38
f. Tod oder Insolvenz eines Gesellschafters; Entziehung behördlicher Genehmigung ..	39
9. Gesellschaftsvertragliche Auflösungsgründe gemäß § 60 Abs. 2 GmbHG	39
IV. Anhang: Ablauf eines Insolvenzverfahrens	41
1. Eigenverwaltung, §§ 270 ff. InsO	41
a. Allgemeines	41
b. Eigenverwaltung in der Liquidation	42
c. Voraussetzungen der Eigenverwaltung und Ablauf	42
2. Das Schutzschirmverfahren, § 270b InsO	42
3. Insolvenzeröffnungsverfahren	43
a. Prozessuale Fragen	43
aa. Zuständigkeit	43
bb. Insolvenzantrag	43
cc. Aufgaben des Insolvenzgerichtes	44
b. Eröffnungsgründe	45
aa. Zahlungsunfähigkeit	45
bb. Drohende Zahlungsunfähigkeit	47
cc. Überschuldung	47
(a) Fortführungsprognose nach Finanzmarktstabilisierungsgesetz (FMSStG)...	47
(b) Rechnerische Überschuldung	48
(c) Gesellschafterdarlehen	49
(d) Besonderheit der aufgelösten Gesellschaft	50
c. Anordnung vorläufiger Maßnahmen gemäß §§ 21 bis 25 InsO	50
aa. Vorläufiger Insolvenzverwalter	51
(1) Starker vorläufiger Insolvenzverwalter	51
(2) Schwacher vorläufiger Insolvenzverwalter	51
bb. Anordnung eines allgemeinen Verfügungsverbot	52
cc. Einstweilige Einstellung von Zwangsversteigerungsmaßnahmen	52
dd. Verwertungs- und Einziehungsverbot	53
d. Postsperre	53
e. Auskunfts- und Mitwirkungspflichten	54
f. Erweiterte Mitwirkungspflichten im Fall der Führungslosigkeit	54
g. Abweisung des Insolvenzeröffnungsantrages mangels Masse gemäß § 26 InsO	55
4. Das eröffnete Regelinsolvenzverfahren	55
a. Wirkung der Verfahrenseröffnung	55
b. Stellung der Gesellschaftsorgane	56
aa. Geschäftsführer	56
bb. Gesellschafterversammlung	58
cc. Aufsichtsrat	58
c. Rechte der Insolvenzgläubiger	59
aa. Gläubigerversammlung	59
bb. Gläubigerausschuss	59
d. Aufgaben des Insolvenzverwalters	60
aa. Aussonderungsrechte	60

bb. Absonderungsrechte	60
cc. Behandlung von laufenden Rechtsgeschäften	61
(1) Wahlrecht des Insolvenzverwalters.	61
(2) Teilbare Leistungen.	62
(3) Eigentumsvorbehalt.	62
(4) Fortbestehen und Kündigung von Dauerschuldverhältnissen.	63
(5) Aufträge, Geschäftsbesorgungsverträge und Vollmachten.	63
dd. Insolvenzanfechtung	63
(1) Anfechtbare Rechtshandlungen.	64
(2) Gläubigerbenachteiligung.	64
(3) Anfechtung nach § 130 InsO.	65
(4) Anfechtung nach § 131 InsO.	65
(5) Anfechtung nach § 132 InsO.	66
(6) Anfechtung nach § 133 InsO.	67
(7) Anfechtung nach § 133 Abs. 2 InsO.	68
(8) Anfechtung nach § 134 InsO.	69
(9) Gesellschafterdarlehen, § 135 InsO.	69
(10) Bargeschäft, § 142 InsO.	69
(11) Rechtsfolgen der Anfechtung.	70
ee. Anmeldung und Prüfung der Insolvenzforderungen	70
e. Befriedigung der Insolvenzgläubiger und Beendigung des Verfahrens	71
§ 3 Besondere Gesellschaftsformen in der Liquidation	72
I. Vor-GmbH	72
II. Unternehmungsgesellschaft (haftungsbeschränkt)	73
III. Gemeinnützige GmbH	74
1. Voraussetzungen der gemeinnützigen GmbH	74
2. Liquidation der gGmbH	76
III. Freiberufler-GmbH	76
1. Rechtsanwalts-GmbH	77
a. Voraussetzungen der Rechtsanwalts-GmbH.	77
b. Besonderheiten der Liquidation der Rechtsanwalts-GmbH.	77
2. Steuerberater- und Wirtschaftsprüfer-GmbH.	79
a. Überblick	79
b. Besonderheiten der Liquidation der Steuerberater- und Wirtschaftsprüfer-GmbH ..	80
3. Ärzte-GmbH	80
4. Architekten-GmbH	81
§ 4 Das Amt des Liquidators	82
I. Person des Liquidators	82
1. Zahl der Liquidatoren	82
2. Natürliche Personen	82
3. Juristische Personen	84
II. Bestellung des Liquidators	84
1. Geborener Liquidator gem. § 66 Abs. 1, 1. Hs. GmbHG	84
2. Gekorener Liquidator gem. § 66 Abs. 1, 2. Hs. GmbHG	85
3. Liquidatorenbestellung durch das Gericht gem. § 66 Abs. 2 GmbHG	87
4. Bestellung eines Notliquidators gemäß §§ 29, 48 BGB analog	90
III. Anstellungsverhältnis des Liquidators	91
1. Dienstverhältnis des geborenen Liquidators	91
2. Dienstvertrag des gekorenen Liquidators	92
3. Dienstvertrag des gerichtlich bestellten Liquidators	93
IV. Anmeldung der Liquidatoren	93
1. Eintragungspflichtige Tatsachen	93
2. Versicherung der Amtsfähigkeit	95
3. Zeichnung der Unterschrift	96
4. Anmeldungspflichtige Personen	96

5. Form und Bekanntmachung	97
V. Abberufung des Liquidators	97
1. Abberufung nach § 66 Abs. 3 Satz 2 GmbHG	98
a. Ordentliche Abberufung	98
b. Abberufung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes	99
c. Rechtsschutz gegen Abberufung	100
2. Abberufung durch das Gericht nach § 66 Abs. 3 Satz 1 GmbHG	100
3. Amtsniederlegung	102
4. Beendigung des Dienstverhältnisses	103
VI. Vertretungsmacht des Liquidators	105
1. Grundsatz	105
2. Grundsatz der Gesamtvertretung	106
3. Gesellschaftsvertragliche Vertretungsregelungen	106
a. Geborener Liquidator	107
b. Gekorener Liquidator	109
4. Vertretungsregeln bei gerichtlicher Bestellung der Liquidatoren	109
5. Vertretung bei Führungslosigkeit	110
VII. Geschäftsführungsbefugnis des Liquidators	111
1. Beschränkung der Geschäftsführungsbefugnis durch die Gesellschafter	112
2. Beschränkung der Geschäftsführungsbefugnis durch den Liquidationszweck	113
3. Gesetzliche Beschränkungen	113
§ 5 Die Durchführung der Liquidation	115
I. Ziele der Liquidation	115
II. Überblick über den Ablauf der Liquidation und erforderliche Maßnahmen	116
III. Bekanntmachung der Auflösung – Gläubigeraufruf	118
IV. Eingehung neuer Verbindlichkeiten	119
V. Erfüllung von Verbindlichkeiten	120
1. Allgemeine Verbindlichkeiten	120
2. Erfüllung von Gesellschafterverbindlichkeiten	121
VI. Einziehung von Forderungen der Gesellschaft	122
1. Allgemeine Forderungen	122
2. Forderungen gegen Gesellschafter	123
VII. Die Versilberung des Gesellschaftsvermögens	124
1. Überblick	124
2. Veräußerung des Unternehmens	125
a. Veräußerung einzelner Vermögensgegenstände	126
b. Abspaltung oder Ausgliederung gemäß § 123 Abs. 2, Abs. 3 UmwG	127
VIII. Verwaltung des Gesellschaftsvermögens	129
§ 6 Pflichten und Haftung des Liquidators	130
I. Überblick	130
II. Pflichten des Liquidators	131
1. Pflicht zur sorgfältigen Geschäftsführung	132
2. Einhaltung gesetzlicher Pflichten	133
3. Treuepflichten	133
a. Wettbewerbsverbot	133
b. Verbot, die Organstellung im eigenen Interesse auszunutzen	134
4. Schmiergelder und sonstige Zuwendungen	136
5. Auskunft- und Einsichtsrechte	136
6. Führung der Gesellschafterliste	137
7. Einberufung der Gesellschafterversammlung	138
8. Buchführungspflicht	138
9. Steuerliche Pflichten gemäß § 34 AO	140
10. Insolvenzzrechtliche Pflichten in der Liquidation	141
a. Insolvenzantragspflicht des Liquidators nach §§ 15, 15a InsO	142
b. Insolvenzantragspflicht bei Führungslosigkeit der Gesellschaft	143

aa. Begriff der Führungslosigkeit	143
bb. Insolvenzantragspflicht von Aufsichtsrat und Gesellschaftern	145
c. Haftung für Insolvenzverschleppung gemäß § 64 S. 1 GmbHG	146
aa. Überblick: Neufassung des § 64 GmbHG	146
bb. Insolvenzverschleppungshaftung gemäß § 64 S. 1 GmbHG	147
(1) Betroffene Zahlungen.	148
(2) Zeitpunkt der Zahlungen.	149
(3) Zulässige Zahlungen nach § 64 Satz 2 GmbHG.	149
(4) Verschulden.	150
(5) Inhalt des Anspruchs.	150
d. Haftung für insolvenzverursachende Zahlungen gemäß § 64 Satz 3 GmbHG	151
aa. Tatbestand der Insolvenzverursachungshaftung	151
(1) Betroffene Rechtshandlungen.	151
(2) Kausalität zwischen Zahlung und Zahlungsunfähigkeit.	152
(3) Entlastung.	152
bb. Rechtsfolge	153
e. Haftung gemäß § 823 Abs. 2 BGB i.V.m. § 15a Abs. 1 InsO	154
f. Strafrechtliche Haftung	155
III. Verjährung und Verzicht	156
1. Verjährung von Schadenersatzansprüchen	156
2. Verzicht auf Schadenersatzansprüche	156
IV. Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Liquidator	157
§ 7 Pensionsverbindlichkeiten in der Liquidation	159
I. Überblick	159
II. Abfindungen nach § 3 BetrAVG	159
1. Unzulässige Abfindung von Versorgungsanwartschaften	160
2. Zulässige Abfindung von Versorgungsanwartschaften	160
III. Übertragung der Pensionsverbindlichkeiten auf Dritte	161
IV. Übertragung auf Liquidationsversicherung oder Pensionskasse nach § 4 Abs. 4 BetrAVG ..	161
1. Betriebseinstellung und Liquidation der Gesellschaft	162
2. Zustimmungserfordernis	162
3. Anwendung auf alle Durchführungswege	163
4. Vertragsgestaltung und Abwicklung	163
V. Umwandlungsrechtliche Ausgliederung von Pensionsverbindlichkeiten durch Spaltung ..	165
1. Überblick	165
2. Zulässigkeit	166
3. Angemessene Vermögensausstattung	167
a. Bewertungsgrundsätze für die Leistungsfähigkeit	168
b. Art und Weise der Vermögensausstattung	169
4. Umfang der Entpflichtung	169
5. Anspruch auf Sicherheitsleistung, § 22 UmwG	170
a. Versorgungsberechtigte	170
b. PSV	171
VI. Auslagerung der Pensionsverbindlichkeiten im Rahmen eines Contractual Trust Arrange- ments	171
VII. Besonderheiten bei Gesellschafter-Geschäftsführern	172
1. Verzicht auf den Pensionsanspruch	172
a. Folgen für die Gesellschaft	172
b. Folgen für den Gesellschafter	173
2. Abfindung von Pensionszusagen	173
a. Folgen für die Gesellschaft	174
b. Folgen für den Gesellschafter	174
3. Übertragung der Pensionsverbindlichkeit	174
a. Folgen für die Gesellschaft	174
b. Folgen für den Gesellschafter	175
4. Abspaltung der Pensionsverbindlichkeit gemäß § 123 Abs. 2 UmwG	175

§ 8 Fortsetzung der Gesellschaft nach Auflösung	176
I. Zulässigkeit der Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft	176
II. Anforderungen an die zur Fortsetzung erforderliche Kapitalausstattung	177
1. Fortsetzung bei begonnener Vermögensauskehrung	177
2. Fortsetzung bei Vermögensauskehrung, die zum Zugriff auf das Stammkapital führte	180
III. Der Fortsetzungsbeschluss	181
1. Inhalt und Form	181
2. Erforderliche Mehrheit	181
3. Eintragung in das Handelsregister	183
IV. Voraussetzungen für die Beseitigung des jeweiligen Auflösungsgrundes	184
1. Fortsetzung nach Auflösung wegen Ablaufs der im Gesellschaftsvertrag bestimmten Zeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 1 GmbHG	184
2. Fortsetzung nach Auflösung durch Gesellschafterbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG	185
3. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft durch gerichtliches Urteil oder Verwaltungsakt gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG	185
4. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 4 GmbHG	186
a. Verfahrenseinstellung im Laufe des Insolvenzverfahrens	187
aa. Einstellung bei Wegfall des Eröffnungsgrundes gemäß § 212 InsO	187
(1) Antrag	187
(2) Einstellungsverfahren	187
(3) Rechtsfolgen der Einstellung	188
bb. Einstellung mit Zustimmung der Gläubiger nach § 213 InsO	188
(1) Antrag	188
(2) Verfahren	189
(3) Rechtsfolgen der Einstellung des Insolvenzverfahrens	189
b. Insolvenzplanverfahren	189
5. Fortsetzung bei Auflösung nach Ablehnung der Eröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Masse gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 5 GmbHG	191
6. Fortsetzung nach Auflösung der Gesellschaft wegen Satzungsängeln gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 6 GmbHG	192
7. Fortsetzung nach Löschung wegen Vermögenslosigkeit gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 7 GmbHG	193
8. Fortsetzung nach Auflösung gemäß § 75 GmbHG, § 397 FamFG	193
9. Fortsetzung bei Auflösung aufgrund des Erwerbs aller Geschäftsanteile durch die Gesellschaft (Keinmann-Gesellschaft)	194
10. Fortsetzung der aufgelösten Gesellschaft in der Nachtragsliquidation	194
11. Formwechsel nach Auflösung gem. § 191 Abs. 3 UmwG	194
§ 9 Vermögensverteilung	195
I. Verteilung des Liquidationserlöses an die Gesellschafter	195
1. Anspruch auf den Liquidationserlös	195
2. Verteilungsmaßstab	196
3. Anspruchsinhalt	197
4. Fehlerhafte Verteilung	197
II. Ausschüttungssperre des § 73 GmbHG	198
1. Erfüllung bekannter Gesellschaftsverbindlichkeiten	199
2. Sicherstellung bekannter Verbindlichkeiten durch Hinterlegung oder Sicherheitsleistung	200
a. Hinterlegung nach § 73 Abs. 2 Satz 1 GmbHG	201
b. Sicherheitsleistung nach § 73 Abs. 2 Satz 2 GmbHG	201
c. Vorläufiger Rechtsschutz	202
3. Unbekannte Forderungen	203
4. Sperrjahr	204
a. Zweck des Sperrjahres gemäß § 73 GmbHG	204
b. Auszahlungen vor Ablauf des Sperrjahres	205

c. Löschung vor Ablauf des Sperrjahres	205
aa. Vorzeitige Löschung bei Vermögenslosigkeit	206
bb. Formelle Voraussetzungen der vorzeitigen Löschung	206
5. Verjährung	207
III. Folgen eines Verstoßes gegen § 73 GmbHG	207
1. Ansprüche gegen den Liquidator aus § 73 Abs. 3 GmbHG	207
a. Anspruchsvoraussetzungen	208
b. Anspruchsberechtigte	208
c. Rechtsfolgen	209
d. Rückgriffsanspruch des Liquidators	210
2. Ansprüche gegen die Gesellschafter	210
a. Anspruch der Gesellschaft	210
b. Anspruch der Gläubiger	211
3. Ansprüche gegen andere Gesellschaftsgläubiger	212
§ 10 Vollbeendigung der GmbH	213
I. Überblick	213
II. Beendigung der Liquidation	213
1. Vermögenslosigkeit	213
2. Keine sonstigen Abwicklungsmaßnahmen	215
3. Sperrjahr	215
4. Schlussrechnung	216
5. Aufbewahrung der Bücher und Schriften	216
a. Aufbewahrungspflicht	216
b. Einsichtsrechte	218
aa. Berechtigte Personen	218
bb. Inhalt des Einsichtsrechts	219
cc. Durchsetzung des Einsichtsrechts	220
6. Anmeldung der Beendigung der Liquidation zur Eintragung im Handelsregister	220
III. Folgen der Löschung der Gesellschaft	221
1. Erlöschen der Gesellschaft	221
2. Wirkung der Löschung auf Rechtsstreitigkeiten	222
a. Aktivprozesse	223
b. Passivprozesse	223
§ 11 Nachtragsliquidation	225
I. Voraussetzungen der Nachtragsliquidation	225
1. Vermeintliche Vermögenslosigkeit	225
2. Erfordernis sonstiger Abwicklungsmaßnahmen	226
3. Antrag	227
4. Stellung des Nachtragsliquidators	229
5. Eintragung in das Handelsregister	230
II. Durchführung der Nachtragsliquidation	231
1. Fortsetzung der Abwicklung	231
2. Ansprüche gegen Mitgesellschafter	231
III. Die Nachtragsliquidation nach § 66 Abs. 5 GmbHG	232
IV. Fortsetzung der Gesellschaft in der Nachtragsliquidation	234
§ 12 Rechnungslegung in der Liquidation	237
I. Bestandteile der Rechnungslegung der Gesellschaft	237
II. Schlussbilanz der verbenden Gesellschaft	238
1. Verpflichtung zur Aufstellung und Bestandteile	238
2. Bildung eines Rumpfgeschäftsjahres	239
3. Bewertungsgrundsätze	240
III. Liquidationseröffnungsbilanz	240
1. Pflicht der Liquidatoren	241
2. Zeitpunkt der Aufstellung	241

3. Aufstellungsfrist	242
4. Bilanzierungsgrundsätze	243
a. Ansatzvorschriften	243
b. Bewertungsansätze	244
c. Bewertung des Anlagevermögens nach § 71 Abs. 2 Satz 3 GmbHG.	245
5. Erläuterungsbericht	246
IV. Jahresabschluss	247
1. Geschäftsjahr	247
2. Gewinn- und Verlustrechnung	247
3. Konzernrechnungslegung	248
4. Anhang und Lagebericht	248
5. Auf- und Feststellung, Prüfung und Offenlegung	249
V. Liquidationsschlussbilanz und Schlussrechnung	249
VI. Gliederungsvorschriften	251
1. Umgliederung des Anlagevermögens	251
2. Ausweis des Eigenkapitals	251
VII. Weitere Rechnungswerke	252
1. Liquidationseröffnungsplan	252
2. Zwischenberichte	253
3. Überschuldungsstatus	253
§ 13 Besteuerung in der Liquidation	255
I. Ertragssteuern der Gesellschaft	255
1. Körperschaftsteuer	255
a. Auflösung und Abwicklung	255
b. Besteuerungszeitraum	257
c. Abwicklungsgewinn	259
aa. Abwicklungs-Endvermögen	260
bb. Abwicklungs-Anfangsvermögen	261
cc. Kein vorhandenes Vermögen	262
dd. Gewinnkorrekturen	262
ee. Besteuerung des Abwicklungsgewinns	264
2. Gewerbesteuer	265
3. Besonderheiten bei Organschaft	265
II. Besteuerung des Gesellschafters	266
1. Anteile im Privatvermögen	266
a. Einnahmen aus Kapitalvermögen gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG	266
b. Veräußerungsgewinn gemäß § 17 EStG	267
2. Anteile im Betriebsvermögen	268
a. Beteiligungsansatz	268
b. Teilbetriebsaufgabe	269
c. Gewerbesteuerliche Kürzung	269
d. Anwendung des § 8b KStG	269
III. Umsatzsteuer	270
IV. Erbschaft- und Schenkungsteuer	270
§ 14 Formulare für die GmbH-Liquidation	272
I. Vorfeld der Liquidation	272
1. Beschluss über Ergebnisverwendung	272
2. Patronatserklärung mit Rangrücktritt	273
II. Auflösung der Gesellschaft	275
1. Beschluss über die Auflösung der Gesellschaft dt./engl.	275
2. Erklärung zur Verwahrung gem. § 74 Abs. 2 GmbHG dt./engl.	277
3. Anmeldung der Auflösung und der Liquidation zum Handelsregister dt./engl.	277
III. Liquidationsverfahren	280
1. Beschluss über Schlussbilanz und Liquidationseröffnungsbilanz dt./engl.	280
2. Kündigung im Namen der Gesellschaft (Standardschreiben)	282

Inhaltsverzeichnis

3. Schreiben an Pensionsversicherungen	282
4. Übertragung auf Liquidationsversicherung – Informationsschreiben an Rentner	283
5. Anmeldung der Beendigung der Liquidation und des Erlöschens der Firma dt./engl. ..	284
6. Gesellschafterbeschluss über die Fortsetzung einer aufgelösten Gesellschaft dt./engl. ..	285
7. Anmeldung der Fortsetzung einer aufgelösten Gesellschaft dt./engl.	287
IV. Nachtragsliquidation	289
Sachverzeichnis	291